

DIN V 18580

DIN

ICS 91.100.10

Ersatz für
DIN V 18580:2004-03

Vornorm

Mauermörtel mit besonderen Eigenschaften

Special masonry mortar

Mortiers de montage spéciaux

Gesamtumfang 15 Seiten

Normenausschuss Bauwesen (NABau) im DIN

Inhalt

	Seite
Vorwort	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe und Kurzzeichen	6
3.1 Begriffe	6
3.2 Kurzzeichen	6
4 Ausgangsstoffe	6
4.1 Allgemeines	6
4.2 Gesteinskörnungen	7
4.3 Bindemittel	7
4.4 Zusatzstoffe	7
4.5 Zusatzmittel	7
5 Anforderungen	8
5.1 Allgemeines	8
5.2 Eigenschaften des Frischmörtels	8
5.2.1 Verarbeitbarkeitszeit	8
5.2.2 Chloridgehalt	8
5.2.3 Luftgehalt	8
5.3 Mischungsverhältnis der Ausgangsstoffe	8
5.4 Eigenschaften des Festmörtels	8
5.4.1 Druckfestigkeit	8
5.4.2 Verbundfestigkeit	9
5.4.3 Trockenrohdichte (Festmörtel)	9
5.5 Zusätzliche Anforderungen an Dünnbettmörtel	10
5.5.1 Allgemeines	10
5.5.2 Gesteinskörnungen	10
5.5.3 Korrigierbarkeitszeit	10
5.5.4 Verarbeitbarkeitszeit	10
5.5.5 Druckfestigkeit nach Feuchtlagerung	11
5.6 Brandverhalten	11
5.7 Mischen von Mörtel auf der Baustelle	11
5.8 Zusätzliche Anforderungen an Leichtmauermörtel	11
5.8.1 Allgemeines	11
5.8.2 Verformbarkeit	11
5.8.3 Trockenrohdichte (Festmörtel)	11
5.8.4 Wärmeleitfähigkeit	12
6 Baustellenmauermörtel	12
7 Bezeichnung von Mauermörteln	12
8 Kennzeichnung und Etikettierung	12
9 Konformitätsbewertung	13
Anhang A (normativ) Baustellenmörtel	14
Anhang B (normativ) Gesteinskörnungen für Baustellenmörtel	15

Tabellen

Tabelle 1 — Mindestanforderungen an die Druckfestigkeit im Alter von 28 Tagen	9
Tabelle 2 — Mindestanforderungen an die Verbundfestigkeit im Alter von 28 Tagen.....	10
Tabelle 3 — Anforderungen an die Verformbarkeit von Leichtmauermörtel im Alter von 28 Tagen	11
Tabelle A.1 — Zusammensetzung, Mischungsverhältnisse für Normalmauermörtel (Angaben in Raumteilen)	14
Tabelle B.1 — Kategorien für Gesteinskörnungen nach DIN EN 13139	15

Vorwort

Diese Vornorm wurde vom Normenausschuss Bauwesen (NABau), Fachbereich 06 „Mauerwerksbau“, Arbeitsausschuss NA 005-06-01 AA „Mauerwerksbau“ in Verbindung mit dem Arbeitskreis NA 005-06-03 AA „Mauermörtel“, erarbeitet.

Eine Vornorm ist das Ergebnis einer Normungsarbeit, das wegen bestimmter Vorbehalte zum Inhalt oder wegen des gegenüber einer Norm abweichenden Aufstellungsverfahrens vom DIN noch nicht als Norm herausgegeben wird.

Zur vorliegenden Vornorm wurde kein Entwurf veröffentlicht.

Erfahrungen mit dieser Vornorm sind erbeten

- vorzugsweise als Datei per E-Mail an **NABau@din.de** in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter **<http://www.din.de/stellungnahme>** abgerufen werden;
- oder in Papierform an den Normenausschuss Bauwesen (NABau) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V., 10772 Berlin (Hausanschrift: Burggrafenstraße 6, 10787 Berlin).

Da der harmonisierte Teil der Europäischen Norm DIN EN 998-2, der die mit dem CE-Zeichen zu deklarierenden Mörtel Eigenschaften umfasst, nicht alle Anforderungen beinhaltet, die in Deutschland für die Verwendung von Mauermörtel für Mauerwerk nach DIN 1053-1, DIN 1053-3 und DIN 1053-4 gelten, sind diese zusätzlichen Anforderungen in dieser Vornorm als nationale Restnorm enthalten.

Wenn CE-gekennzeichnete Mauermörtel zusätzlich mit dieser Vornorm übereinstimmen, dürfen die Mauermörtel ohne Beachtung der für ausschließlich CE-gekennzeichnete Mauermörtel für die Verwendung in Deutschland in DIN V 20000-412 festgelegten Verwendungsregeln verwendet werden.

Die Anhänge A und B sind normativ.

Wegen Unzulänglichkeiten in der Europäischen Prüfnorm DIN EN 1052-3, die bisher nicht beseitigt worden sind, muss DIN 18555-5:1986-03 in dieser Vornorm noch zitiert werden.

Änderungen

Gegenüber DIN V 18580:2004-03 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Vorwort aktualisiert;
- b) Einleitender Text im Abschnitt 2 sowie normative Verweisungen im Abschnitt 2 und im Normentext aktualisiert;
- c) Anforderungen an die Trockenrohdichte für Dünnbettmörtel in 5.4.3 geändert.

Frühere Ausgaben

DIN 1053: 1937x-02, 1952-12, 1962-11

DIN 1053-1: 1974-11, 1990-02, 1996-11

DIN 1053-2: 1984-07, 1996-11

DIN 4156: 1943-05

DIN V 18580: 2004-03

1 Anwendungsbereich

Diese Vornorm legt die Anforderungen an Mauermörtel fest, die durch CE-gekennzeichnete Mauermörtel nach DIN EN 998-2 für eine direkte Verwendung für Mauerwerk nach DIN 1053-1, DIN 1053-3 und DIN 1053-4 zusätzlich zu erfüllen sind.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden zitierten Dokumente sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

DIN 1045-2, *Beton — Festlegung, Eigenschaften, Herstellung und Konformität; Deutsche Anwendungsregeln zu DIN EN 206-1*

DIN 1053-1:1996-11, *Mauerwerk — Teil 1: Berechnung und Ausführung*

DIN 1053-3, *Mauerwerk — Bewehrtes Mauerwerk — Berechnung und Ausführung*

DIN 1053-4, *Mauerwerk — Bauten aus Ziegelfertigbauteilen*

DIN 1164-10, *Zement mit besonderen Eigenschaften — Zusammensetzung, Anforderungen und Übereinstimmungsnachweis von Normalzement mit besonderen Eigenschaften*

DIN 1164-11, *Zement mit besonderen Eigenschaften — Teil 11: Zusammensetzung, Anforderungen und Übereinstimmungsnachweis von Zement mit verkürztem Erstarren*

DIN 1164-12, *Zement mit besonderen Eigenschaften — Teil 12: Zusammensetzung, Anforderungen und Übereinstimmungsnachweis von Zement mit einem erhöhten Anteil an organischen Bestandteilen*

DIN 4301, *Eisenhüttenschlacke und Metallahüttenschlacke im Bauwesen*

DIN 18555-3, *Prüfung von Mörteln mit mineralischen Bindemitteln — Festmörtel — Bestimmung der Biegezugfestigkeit, Druckfestigkeit und Rohdichte*

DIN 18555-4, *Prüfung von Mörteln mit mineralischen Bindemitteln — Festmörtel — Bestimmung der Längs- und Querdehnung sowie von Verformungskenngrößen von Mauermörteln im statischen Druckversuch*

DIN 18555-5:1986-03, *Prüfung von Mörteln mit mineralischen Bindemitteln — Festmörtel — Bestimmung der Haftscherfestigkeit von Mauermörteln¹⁾*

DIN 18555-9, *Prüfung von Mörteln mit mineralischen Bindemitteln — Teil 9: Festmörtel; Bestimmung der Fugendruckfestigkeit*

DIN 50014, *Klimate und ihre technische Anwendung — Normalklimate*

DIN 51043, *Traß — Anforderungen, Prüfung*

DIN V 20000-100, *Anwendung von Bauprodukten in Bauwerken — Teil 100: Betonzusatzmittel nach DIN EN 934-2:2002-02*

DIN V 20000-104, *Anwendung von Bauprodukten in Bauwerken — Teil 104: Leichte Gesteinskörnungen nach DIN EN 13055:2002-08*

1) Siehe Vorwort.